

Saale-Beilage.

Dreimondesheftiger Jahrgang.

Anzeigen

werden die Spaltenpreise oder deren Stamm mit 20 Pfg., solche aus Halle...

Bezugspreis

für Halle vierteljährlich 2,50 M., bei geringerer Bestellung 2,75 M., durch die Post 3 M., monatlich 2 M., einmonatlich 1 M., auswärts Postgebühren... Dr. Ernst Schöppe in Halle.

Nr. 123.

Halle a. d. Saale, Dienstag den 14. März

1899.

Deutsches Reich.

Sofort- und Personalnachrichten.

Berlin, 13. März. Der Kaiser und die Kaiserin unternehmen heute morgen einen Spaziergang. Später hörte der Kaiser die Vorträge des Chefs des Civilcabinet und des Staatssekretärs... Die Kaiserin ließ sich gestern wie alljährlich im Schloße... Heute abend fand im Hof. Opernhaus auf Allerhöchsten Befehl der S. Majestät Kaiserin statt, wobei zur Erinnerung an die vor 50 Jahren, am 3. März 1849, festliche erste Aufführung... Die Kaiserin ließ sich gestern wie alljährlich im Schloße... Heute abend fand im Hof. Opernhaus auf Allerhöchsten Befehl der S. Majestät Kaiserin statt, wobei zur Erinnerung an die vor 50 Jahren, am 3. März 1849, festliche erste Aufführung...

um die Anschlußbahn Kapstadt-Rairo durch Deutsch-Ostafrika, sondern auch um die Ausdehnung jener Eisenbahngesellschaften, die für die Deutsche Ostafrika eine englischen Gesellschaft verlassen werden waren... Die Kaiserin ließ sich gestern wie alljährlich im Schloße... Heute abend fand im Hof. Opernhaus auf Allerhöchsten Befehl der S. Majestät Kaiserin statt, wobei zur Erinnerung an die vor 50 Jahren, am 3. März 1849, festliche erste Aufführung...

Süddeutschland redeten der freien Bewegung der Rentenstellen das Wort. Zum Banktag hat Abg. Dr. Müller-Kaiserheim eine Resolution beantragt, wonach der Reichstag ermächtigt werden soll, die Reichsbank zu veranlassen, bei Distinktion von Genossenschaftsbankstellen deren Zustimmung für die Vertheilung ihrer Kreditfähigkeit zu berücksichtigen... Die Kaiserin ließ sich gestern wie alljährlich im Schloße... Heute abend fand im Hof. Opernhaus auf Allerhöchsten Befehl der S. Majestät Kaiserin statt, wobei zur Erinnerung an die vor 50 Jahren, am 3. März 1849, festliche erste Aufführung...

Die Entscheidung über die Militärvorlage

findet heute im Reichstag statt. Das Staatsministerium trat gestern nachmittags im Reichstagsgebäude unter Vorsitz des Ministerpräsidenten Fürsten Hohenhausen zu einer Sitzung zusammen. Zur Verlesung stand die Stellungnahme gegenüber der Budgetkommission zur Militärvorlage... Die Kaiserin ließ sich gestern wie alljährlich im Schloße... Heute abend fand im Hof. Opernhaus auf Allerhöchsten Befehl der S. Majestät Kaiserin statt, wobei zur Erinnerung an die vor 50 Jahren, am 3. März 1849, festliche erste Aufführung...

Parlamentarisches.

Berlin, 13. März. Im Reichstag war heute die Aufmerksamkeit von den eigentlichen Verhandlungsgegenständen abgelenkt durch die Erörterungen der durch die Beschlüsse der Budgetkommission zur Militärvorlage geschaffenen Situation... Die Kaiserin ließ sich gestern wie alljährlich im Schloße... Heute abend fand im Hof. Opernhaus auf Allerhöchsten Befehl der S. Majestät Kaiserin statt, wobei zur Erinnerung an die vor 50 Jahren, am 3. März 1849, festliche erste Aufführung...

Verwaltung und Reichsliste.

Der Finanzminister und der Minister des Innern haben an sämtliche Regierungen einen Erlass gerichtet, der sich mit der Bestimmung des Disziplinargesetzes beschäftigt, nach welcher die Disziplinargesetze bei Verhängung der Strafe der Disziplinarklausur gegen einen pensionberechtigten Angestellten ermächtigt ist, sofern besondere Umstände eine mildere Beurteilung gestatten... Die Kaiserin ließ sich gestern wie alljährlich im Schloße... Heute abend fand im Hof. Opernhaus auf Allerhöchsten Befehl der S. Majestät Kaiserin statt, wobei zur Erinnerung an die vor 50 Jahren, am 3. März 1849, festliche erste Aufführung...

Die Haltung der Militärverwaltung in den bisherigen Verhandlungen war nicht geeignet, eine derartige Maßregel vorzubereiten, und auch die gekannte tüchtige Lage ist nicht mehr anzusehen. Im Reichstag hat man die Hoffnung noch nicht aufgegeben, daß das Centrum sich von der sachlichen Verantwortlichkeit der von ihm in der Kommission bewirkten Absichten überzeugen und dieselben aufgeben werde... Die Kaiserin ließ sich gestern wie alljährlich im Schloße... Heute abend fand im Hof. Opernhaus auf Allerhöchsten Befehl der S. Majestät Kaiserin statt, wobei zur Erinnerung an die vor 50 Jahren, am 3. März 1849, festliche erste Aufführung...

Berlin, 13. März. Die Wahlprüfungscommission des Reichstags hat drei schriftliche Berichte erstattet. Sie beantragt, die Wahl des national-liberalen Abg. Frank für Bodum für giltig zu erklären, dagegen die Wahl des konservativen Abg. v. Dorn in Wahlkreis Meinitzen und die Wahl des national-liberalen Abg. Kraemer in Wahlkreis Altenkirchen zu beanstanden... Die Kaiserin ließ sich gestern wie alljährlich im Schloße... Heute abend fand im Hof. Opernhaus auf Allerhöchsten Befehl der S. Majestät Kaiserin statt, wobei zur Erinnerung an die vor 50 Jahren, am 3. März 1849, festliche erste Aufführung...

Die Kaiserin ließ sich gestern wie alljährlich im Schloße... Heute abend fand im Hof. Opernhaus auf Allerhöchsten Befehl der S. Majestät Kaiserin statt, wobei zur Erinnerung an die vor 50 Jahren, am 3. März 1849, festliche erste Aufführung...

Handel, Gewerbe und Verkehr.

- Deutsche Hypothek-Bank Berlin. Die Aktionäre werden nunmehr zu der bereits angekündigten Restzahlung von 25 Proz. auf das Aktienkapital von 9 Mill. M. aufgefordert. Die Einzahlung hat mit 150 M. nebst 4 Proz. Zinsen ab 1. Januar und 2 M. für Stempel von 15. bis einschließlich 21. d. gestanden.

- Deutsche Genossenschaftsbank von Soergel, Parisius & Co. Die Hauptversammlung, die u. a. über die Erhöhung des Aktienkapitals und Erwerb und Veräußerung von Grundstücken beschließen soll, wird auf den 12. d. anberaumt.

- Die Unterhandlungen bezüglich der Vereinigung der österreichischen Fezfabriken zu einer Aktiengesellschaft sind abgeschlossen. Das Kapital ist auf 2 1/2 Mill. G. geschätzt. Die Österreichische Kreditanstalt beteiligt sich an 1/3 der zu emittierenden Aktien, die übrigen 2/3 an die Fezfabriken.

- Braunkohlenwerk Karoline bei Offleben. Die Gesellschaft hat mit Beginn dieses Jahres ihre neue Betriebsanlage in Betrieb gesetzt und einen grossen Theil der diesjährigen Produktion derselben bereits verschoben. Die Gesellschaft ist vom 1. Januar an mit einer um 200,000 Hekt. höheren Förderung beim Braunkohlenyndikat beitheilig.

- Die Generalversammlung der Leipziger Kredit- und Sparbank beschloss die Erhöhung des Grundkapitals um 2 1/2 Mill. M. Die neuen Aktien werden zu 112 1/2 Proz. den Aktionären angeboten werden, die nicht bezogenen Aktien werden zu 115 Proz. zur Zeichnung aufgelegt.

- Deutsche Ackerbau-Aktiengesellschaft. Die Gesellschaft hat die Haftung der Abschluss ergibt einen Reingehwin von 164,160 M. Es verbleibt ein Reingehwin von 46,418 M. der die Verteilung einer Dividende von 10 Proz. auf das voll eingezahlte Kapital von 300,000 M. gestattet.

- Die Hauptversammlung der Deutschen Grundkreditbank zu Gotha genehmigte den vorgelegten Abschluss sowie die Verteilung der Dividende von 4 Proz. (wie 1. V.). Ferner wurde die Einlösung sämtlicher Zinsen einschließlich der Zinsen auf die Aktien der Aktien Ser. II mit 30 Proz. zum 1. Juli und weiteren 30 Proz. zum 1. November.

- A-Kreditverein Unter den Linden. Dem Geschäftsberichte ist zu entnehmen, dass die Zahl der Verträge von 14,689 den eines Überschuss von 57,349 M. erzielt ist. Es wird vorgeschlagen, von dem Gewinne, nachdem der Aufsichtsrat die Hälfte seiner Tantime verzichtet hat, als Tantime an denselben 4307 M. und an die gewählten Mitglieder 2185 M. vorzutragen, 27,262 M. gleich 1 Proz. Dividende zu verteilen und 55,049 M. vorzutragen.

- Mit einem Kapital von 1,500,000 M. ist in Berlin die „Gesellschaft für Verkehrsmittel“ gegründet worden. Der Zweck der Gesellschaft ist die Herstellung von elektrischen Motorfahrzeugen u. s. w. bezweckt. Gründer sind: Kommerz- und Diskontbank, E. Ledenberg, Akkumulatorenwerke Polak, Siemens & Halske, Elektrizitätsgesellschaft Union Berlin, Gesellschaft für elektrische Unternehmungen Berlin, Waggonbauanstalt Busch-Hamburg, Motorfahrzeugfabrik Berlin, Deutsche Gesellschaft für elektrische Unternehmungen Frankfurt a. M.

- Die Reichsbank wird am 10. April in Norden eine Nebenstelle errichten, die der Reichsbankstelle in Emden unterstellt wird.

- Im Prozess der Kommerz- und Diskontbank gegen die Oesterreichische Nordwest-Dampfschiffahrts-Gesellschaft findet am 5. April in Dresden entweder Urtheil-Verkundung oder Schluss der Beweisaufnahme statt.

- Mathildenhütte. Die Aktien werden zu 128 Proz. aufgelegt.

- Kupfer. Eisenbahn, 13. März. Mansfelder M. A. Kupfer 155 M. bis 153 M. pro 100 kg ab Bannstation Hettstedt netto Kaspe für Lieferung in II. Quart. 1909.

- Essen a. d. Ruhr, 13. März. Kohlenbörse. Die Marktlage ist bisher nicht erreicht. Versandeffizienzen unverändert fest und stetig.

- Kaffeehandel. In der am Sonnabend abgehaltenen Hauptversammlung des Hamburger Vereins der am Kaffeehandel beteiligten Firmen wurde u. a. über die Revision des Kommissionsreglements festgestellt, dass die Untersuchungen darüber anstellen sollte, ob die gegenwärtige Basis und die Einrichtungen des Kaffee-Terminhandels zweckentsprechend sind. Die Kommission hat vorgeschlagen, dass einschneidende Änderungen nicht für angezeigt erachtet werden können. Es wurde lediglich beantragt, dass die Grenze der Lieferbarkeit gegenüber den Typen, statt bisher mit 2 Pfg., nunmehr mit 2 1/2 Pfg. festgelegt werden. Die Revision des Kommissionsreglements wird am 27. Mai, hauptsächlich für Arbitragezwecke, in Thätigkeit.

- Eisenbahn-Einnahmen. Lübeck-Büchen im Februar gegen 1898 mehr 10,615 M. gegen definitiv mehr 1224 M. Gesamteinnahmen vom 1. Januar 1909 provisorisch 701,282 M. gegen 674,454 M. gegen mehr 26,828 M. gegen definitiv mehr 7232 M. - Dortmund-Grenau-Eschdode Februar provisorisch 294,360 M. gegen 1898 mehr 29,750 M.

- Dividenden. Der Aufsichtsrat der Aktiengesellschaft für Tannenzellulosefabrikation in Nordhausen beschloss, 4 1/2 Proz. (1. V.) der Vorkosten vorzuschlagen. - Leipziger Elektrische Strassenbahn wieder 4 Proz. - Die Bergwerks-Aktiengesellschaft Konsolidation vertheilt 22 Proz. (1. V.). Der Reingehwin von 3,549,354 M. gegen 4,926,328 M. der Nettogehwin 3,869,559 M. gegen 3,159,478 M. - Die Hamburg-Südamerikanische Dampfschiff-Gesellschaft vertheilt 16 Proz. Dividende gegen 12 Proz. im Vorjahr und die Erhöhung ihres Aktienkapitals um 3 1/2 Mill. M. auf 14 1/2 Mill. M.

Schlachtviehmarkt im städtischen Viehhofe zu Halle.

Table with columns: Zum Verkauf standene, I. Qual., II. Qual., III. Qual., verkauft, Markt. Rows include 87 Rinder, 17 Küher, 32 Hammel (Schafe), 160 Ländschweine.

Central-Stelle der Preuss. Landwirtschaftskammern.

a. Für inländ. Getreide ist in Mark für die Tonne gemittelt worden:

Table with columns: Weizen, Roggen, Gerste, Hafer. Rows include Magdeburg, Altmark, Meissner Ostlich, etc.

Getreide.

New York, 13. März. [Telegr.] Rother Winterweizen 81 1/2, Welzen 81 1/2, Mai 74 1/2, Juli 73 1/2, August - Mais März - Mai 39 1/2, Juli 40 1/2, Mehl 2.80. Getreide-fabrik 1 1/2.

Olensaaten. Oel. Fettwaaren.

New York, 13. März. [Telegr.] Schmalz Western steam 5.55, do. Bohls und Brothers 5.70.

St. Petersburg, 13. März. [Telegr.] Russ. Woll 23 1/2, Armour shield 23 1/2, Cotton 29 1/2, Chicory 32 1/2 - 29 1/2, etc.

White label 28 1/2 - 29 1/2 Pfg. Speck. Rubig. Short clear middling loco 26 1/2, P.

* Köln, 13. März. [Telegr.] Rubig loco 53.00, pro März 55.85. * Paris, 13. März. [Telegr.] Rubig loco 11 1/2, fest, Rüben-Roh-zucker loco 9 sh. 11 d. schwächer.

Petroleum.

* Hamburg, 13. März. Petroleum schwach, Standard white loco 6.8. * Bremen, 13. März. (Börsen-Schlussbericht) Raffiniertes Petroleum. (Offizielle Notierung der Bremer Petroleum-Börse) Loco 6.85 B.

Zucker.

* Nordhausen, 13. März. Branntwein 45 Vol.-% für 100 kg. ohne Fass ab Brenneren 61.00-63.50 M., desgl. 40 Vol.-% 65.50-57.50 M.

Schiffenachrichten.

Bremen, 11. März. Bewegungen der Dampfer des Norddeutschen Lloyd. * Bremen, 11. März. Bewegungen der Dampfer des Norddeutschen Lloyd.

Berliner Börse vom 13. März.

(Ergänzung zu den Notierungen im gestr. Abendblatt.) Bank-Disconto. Berlin Wechsel 4 1/2, Lomb. 5 1/2, Amsterdam 3, Brüssel 2 1/2, Petersburg 6 1/2, Wien 5, London 3, Paris 2.

Deutsche Fonds- u. Staatspap.

Table with columns: Barmer Süddeutsche, Berliner Stadt-Obl., Magdeburger St.-Anl., Westpr. Prov.-Anl., etc.

Ausländische Fonds.

Table with columns: Argentin. Gold-Anl., Barrieta 1000-Lose, Bataca 1000-Lose, etc.

Industrie-Aktien.

Table with columns: A.-G. Almbanner, Admiralgraben-Bad, Ansbacher Steingut, etc.

Eisenbahn-Stamm-Aktien.

Table with columns: Aachen-Mastrieth, Altschuldner, Halbernd-Brennerei, etc.

Anal. d. Eisenbahn-Stamm- u. Stamm-Prior-Aktien.

Table with columns: Aussig-Teplitz, Böhmisches Nordbahn, etc.

Anal. d. Eisenbahn-Stamm- u. Stamm-Prior-Aktien.

Table with columns: Aussig-Teplitz, Böhmisches Nordbahn, etc.

Druck und Verlag von Otto Sende.

Philadelphia, Dorothea Richards, in Port Said, „Askania“ Havre, „Helvetia“ C. von St. Thomas nach Hamburg, „Stralitz“ und „Bosnia“ auf Heimreise, 10. Dover passirt.

Wassersstände (+ bedeutet über, - unter Null.)

Table with columns: Saale und Unstrut, Moldau, Isar, Eger, Elbe. Rows include Badwies, Prag, Jungaunau, etc.

Schiffverkehr und Frachten.

Aussig, 13. März. Von den oben listeten werden 5 am Freitag - Heutige Fabrikt 41 Zoll Ostern. Mass. - Fracht nach Magdeburg das Doppelte, mit Staufel bis 23 Pfg. gesamt.

Schleppverkehr auf der Saale.

Mittheilung vom Halleschen Spedition-Verein m. B. H. Angekommen in Halle am 11. März. Kahn 918 St. Labbar, Kahn 1568 St. Andree Herbat, Kahn 3855 St. Dietrich Köhler.

Deutsche Hypoth.-Pfandbriefe u. Rentenbriefe.

Table with columns: Ann.-Dessauer Pfbr., D. Gr.-K.-B.-IV. rz. 100, etc.

Deutsche Eisenb.-Prior.-Oblig.

Table with columns: Mainz-Ludw. 70, 75, 78, Ostpreuss. Südbahn, etc.

Deutsche Eisenb.-St.-Akt.

Table with columns: Breslau-Warschau, Dortmund-Grenau, etc.

Eisenb.-Prior.-Obligations.

Table with columns: Altschuldner, Altschuldner, Altschuldner, etc.

Bergwerks- u. Hütten-Ges.

Table with columns: Aplerbeck, Aplerbeck, Aplerbeck, etc.

Leipziger Börse, 13. März.

Table with columns: 3 Sachs. Rent.-Anl., 4 Preuss. Rent.-Anl., etc.

Div. Eisenb.-Stamm-Akt.

Table with columns: 15 (Aussig-Tepl. 500 Lt.), 21 (Böhm. Nordbahn), etc.

Div. Eisenb.-St.-P.-Akt.

Table with columns: 6 (D. d. Bod. Lit. A.), 6 (D. d. Bod. Lit. B.), etc.

Div. Bank- u. Kredit-Akt.

Table with columns: 11 (Allg. D. Kr.-A. Ipp.), 11 (Allg. D. Kr.-A. Ipp.), etc.

Anal. Eisenb.-Pr.-Obl.

Table with columns: 3 (Aussig-Teplitz), 4 (Böhm. Nordbahn), etc.

Vertical text on the right edge of the page, likely a page number or additional information.